

Verfahren	Vorgehensweise	Produkte
Grundreinigung	<p><i>Vor der Anwendung von Grundreinigungsprodukten den Belag an einer unauffälligen Stelle auf Farbbeständigkeit bzw. Materialverträglichkeit prüfen. (ggf. zur Bestimmung des elastischen Bodenbelages den „Büroklammertest“ durchführen). Bei der Auswahl der Pads oder der Bürste</i></p> <p><i>Die Empfehlungen des Belagsherstellers beachten.</i></p> <p><i>Vor Arbeitsbeginn die Funktion aller benötigten Geräte und Maschinen prüfen.</i></p> <p><u>Arbeitsweise:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Geräte, Maschinen und Hilfsmittel bereitstellen <ul style="list-style-type: none"> ○ Einscheibenmaschine mit Tank ○ Pads / Bürsten ○ Wasserauger ○ Wasserschieber ○ Geeigneter Grundreiniger ○ Doppelfahreimer ○ Wischbezüge, Halter ○ Handpads, Spachtel ○ Warnschild, Absperrband ○ Müllsäcke, Abklebeband ○ Besen, Kehrblech ○ Matten oder Bezüge als „Schmutzschleuse“ • Mobiliarstellung skizzieren • Bewegliches Mobiliar entfernen • Grobschmutz entfernen • Empfindliche Flächen und Türen abkleben • Grundreinigerflotte herstellen <p>Zur Grundreinigung je nach Schichtdicke Bendurool maxx 1:3 bis 1:10, vorzugsweise 1:3 mit Wasser verdünnen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ausreichend Grundreinigerflotte auf den Bodenbelag aufbringen 	   

Verfahren	Vorgehensweise	Produkte
Grundreinigung	<ul style="list-style-type: none"> • Nach ca. 5 min. Einwirkzeit den Belag unter Zuhilfenahme der Einscheibenmaschine und untergelegtem Pad oder Bürste gleichmäßig in überlappenden Bahnen abfahren. Unzugängliche Bereiche (z.B. unter der Heizung) mit einem Handpad manuell bearbeiten <p><i>Um eine gründliche und gleichmäßige Grundreinigung zu gewährleisten, muss der Belag bahnenweise in kreisenden Bewegungen, überlappend abgefahren werden.</i></p> <p><i>Das Antrocknen der Grundreinigerflotte unbedingt vermeiden. Bei großen Flächen oder hohen Raumtemperaturen nur abschnittsweise arbeiten. Angelöste und wieder angetrocknete Polymerfilme führen zu Fehlern beim anschließenden Dispersionsauftrag und sind erheblich schwerer zu entfernen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Unmittelbar anschließend die Schmutzflotte mittels Wassersauger vollständig aufnehmen und Rückstände auf der Belagsoberfläche durch feuchtes Nachwischen mit klarem Wasser entfernen. • Kein Nachspülen erforderlich! • Geräte, Maschinen und Hilfsmittel reinigen • Mobiliar einräumen • Nach der vollständigen Abtrocknung kann der Belag nachbeschichtet oder mit Wischpflegeprodukten eingepflegt werden. <p><i>Die Trocknungszeit wird beeinflusst vom Belagstyp und objektspezifischen Bedingungen (Raumtemperatur, Luftfeuchtigkeit). Je Nach Belagsart kann die Trocknungszeit bis zu 24 Stunden betragen.</i></p> <p><i>Herstellerangaben beachten!</i></p>	   